Sind die Notstandsmaßnahmen angesichts der Corona-Krise gerechtfertigt und verfassungsgemäß?

Gesetze, welche die Grundrechte von Menschen einschränken, sollten immer mit Vorsicht zu genießen sein. Denn solche Gesetzte können leicht eine Demokratie zerstören. Im Moment hebelt Viktor Orban die Demokratie in Ungarn durch den Notstand aus. Jedoch sind die Gesetze dafür da, den Menschen in der Not zu helfen.

Die Länder können den Katastrophenfall ausrufen, welcher ähnliche Regelungen hat, wie der innere Notstand. Dieser Fall ist genau für so einen Virus gedacht. Die Regierung darf somit die Freizügigkeit einschränken. Bayern hat zum Beispiel als erstes Land den Katastrophennotfall ausgerufen. Man darf sich nicht mehr mit beliebig vielen Menschen treffen. Das dient aber in erster Linie dem Schutz der Bürger, die vor allem gefährdet sind durch das Virus. Dadurch, dass das Virus eine Gefahr darstellt, sind die Maßnahmen legitim und verfassungsgemäß. Man sollte jedoch die Situation im Blick haben, damit nicht wieder das Gleiche passiert wie in der Weimarer Republick.

Mechanismen zur Zeit der Weimarer Republik und während des Nationalsozialismus